

11. August 2025

Orthomolekulare Medizin 2025 – was gibt es Neues?

Die orthomolekulare Medizin beschäftigt sich nicht «nur» mit den Vitaminen, sondern in genau gleicher Masse auch mit den übrigen essenziellen Mikronährstoffen. Diese stehen in einer engen Wechselbeziehung zueinander, was für die Integration in therapeutische Konzepte von entscheidender Bedeutung ist. In diesem Kurs werden aktuelle Facts und Stand der Wissenschaft 2025 im Bereich der OM vermittelt.



Kursinhalt

Wir betrachten die OM als zentralen Baustein integrativer Therapiekonzepte. Ziel ist, nicht allen Personen das gleiche Multivitamin-Präparat zu empfehlen, sondern das individuelle biochemische Bedürfnis abzudecken. Daher ist für eine moderne orthomolekulare Medizin auch die Integration individueller Labordiagnostik zentral. Durch fortschrittliche Labortechnik können fast alle notwendigen Werte heute nicht oder minimal-invasiv (Kapillarblut) und somit auch durch TherapeutInnen gemessen werden.

All dies wird vernetzt gelehrt und mit aktuellen Studien und Erkenntnissen aus dem Jahr 2025 verknüpft.

Kursziel

Die Teilnehmenden kennen

- die Definition von Orthomolekularer Medizin
- aktuelle diagnostische Möglichkeiten insbesondere im Bereich der nicht-invasiven Labormedizin wie Urin, Stuhl oder Speicheldiagnostik
- die Aufgaben und Funktion zentraler orthomolekularer Substanzen
- aktuelle Studiendaten zu Mikronährstoffen und können daraus individuelle problemorientierte Therapiekonzepte erstellen

Dozent

Dr. Simon Feldhaus

Kursinfo

Theorie

7 Kursstunden | max. 30 Teilnehmende

Voraussetzung

TherapeutIn mit medizinischem Wissen

📅 Montag, 11. August 2025

🕒 9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

📍 Schachenallee 29, 5000 Aarau

👥 vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00

👥 Nichtmitglieder CHF 280.00

👜 Mitbringen: Schreibmaterial